

Frauenpower gegen Fachkräftemangel

Wie können effektiv Fachkräfteprobleme im Bereich der Führungskräfte gelöst werden, und welche Rolle spielen dabei Frauen? Ein spezielles Mentoring-Programm unter Beteiligung des BVMW in Mecklenburg-Vorpommern zeigt neue Wege auf.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Programms „Aufstieg in Unternehmen“.

In allen Tätigkeitsbereichen werden Fachkräfte gesucht, und immer weniger Menschen übernehmen gern und freiwillig Führungsverantwortung. Dabei sind Überlegungen wie „Warum soll ich mir neben der ganzen Arbeit noch Ärger mit Kollegen, Lieferanten und Behörden antun?“ an der Tagesordnung. Antworten auf diese und andere Fragen gibt ein Landesprogramm in Mecklenburg-Vorpommern.

Das Programm „Zukunft durch Aufstieg“ startete 2013 unter der Schirmherrschaft der damaligen Gleichstellungsministerin und heutigen Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, Manuela Schwesig. Inzwischen befindet sich das mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte und weiterentwickelte Programm in der vierten Ausführung unter dem neuen Namen „Aufstieg in Unternehmen“. Das Land Mecklenburg-Vorpommern fördert das Mentoringprogramm, damit mehr Frauen der Aufstieg in Führungspositionen in Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern gelingen kann.

Frauen nutzen das Programm, um sich in ihrer beruflichen Entwicklung fördern und auf ihrem Karriereweg begleiten zu lassen. Mittlerweile ist das Cross-Mentoring-Programm „Aufstieg in Unternehmen – Mentoring für Frauen in der Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern“ fest etabliert.

Worum es geht

Im Cross-Mentoring fördert eine erfahrene weibliche oder männliche Führungskraft eine weibliche Nachwuchsführungskraft in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung. Die Mentees und Mentoren kommen dabei aus jeweils unterschiedlichen Unternehmen, um von den verschiedenen Erfahrungen und Unternehmenskulturen zu profitieren. Dabei treffen sie sich regelmäßig über einen Zeitraum von einem Jahr.

Mentees berichten von mehr Selbstvertrauen sowie einem besseren Verständnis für komplexe Zusammenhänge und informelle Spielregeln. Quasi nebenbei findet eine regionale Vernetzung statt, die nochmals den individuellen Nutzen steigert.



Ebenso erleben es Mentorinnen und Mentoren. Sie erzählen von ihrer Freude, Mentees begleiten und unterstützen zu können, von wertvollen Impulsen für ihre eigene berufliche Tätigkeit oder von der Herausforderung, sich als Berater zu engagieren.

Warum Frauen teilnehmen

Das Programm ist eine gute Möglichkeit, sich selbst besser kennenzulernen, eigene Stärken und Schwächen zu beleuchten und gemeinsam neue Wege auszuprobieren. Frauen wollen mit engagierten Führungskräften netzwerken, Erfahrungen austauschen und den Blickwinkel wechseln. All dies sind Aspekte, die Frauen im Job und in einer Führungsposition mit den gestellten Aufgaben und Herausforderungen weiterbringen. Es hilft ihnen, moderne und kreative Führungsstrategien zu entwickeln, die zu ihnen passen. Als zukünftige Führungskräfte bekommen sie die nötigen Anregungen für ihre Arbeit mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Auch für die Mentorinnen und Mentoren ist das Programm eine Bereicherung. Sie finden es zum

einen spannend, die persönliche Entwicklung der Mentee während des Mentoring-Programms mitzuerleben. Und sie gewinnen neue Einblicke in andere Branchen, Hierarchien und Unternehmenskulturen. Damit reflektieren sie sich und ihr unternehmerisches Handeln. Die Mentee kann ihre eigenen Karrierestrategien entwickeln und sich durch den stetigen Erfahrungsaustausch positionieren. So entsteht für beide Seiten – Mentee und Mentor – eine Win-win-Situation. ■

Gut zu wissen

- Das Mentoring-Programm „Aufstieg in Unternehmen“ in Mecklenburg-Vorpommern fördert den Aufstieg von Frauen in Führungspositionen
- Mentees und Mentoren kommen aus unterschiedlichen Unternehmen und können so optimal voneinander profitieren
- Das Programm schafft die Möglichkeit, eigene Stärken und Schwächen zu erkennen und neue Wege auszuprobieren



Peggy Hildebrand
GIB mbH
BVMW-Mitglied

www.aufstieg-in-unternehmen.de